

Tagesordnung II Punkt 27 der öffentlichen Sitzung am 25.09.2003

Vorlage Nr. 03-V-64-0011

**Sanierung des Gebäudes Rathausstraße 65 in Wiesbaden-Biebrich;
Erweiterungsflächen für das 5. Polizeirevier**

Beschluss Nr. 0310

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1 mit Beschluss des Magistrates Nr. 0084 vom 28.01.2003 Dezernat II/64 beauftragt wurde, ein wirtschaftliches Sanierungskonzept für die Rathausstraße 65 (Vorderhaus) zwecks späterer Vermietung an das 5. Polizeirevier zu erstellen,
 - 1.2 die Gesamtkosten der Sanierung 573.000 € (inklusive Abbruch des Hinterhauses mit 35.000 € und Herrichten der Freiflächen mit 38.000 €) gemäß Kostenschätzung von Dezernat II/64 vom 17.04.03 betragen,
 - 1.3 eine Sanierung als unwirtschaftlich betrachtet werden muss,
 - 1.4 mit gleichem Beschluss Dezernat VI/69 in Verbindung mit Dezernat II/64 beauftragt wurde zu prüfen, ob alternative Lösungen für die Erweiterung des 5. Polizeireviers im Gebäudeblock entwickelt werden können,
 - 1.5 die Prüfung ergeben hat, dass die einzige Alternative darin bestehen könnte, die Erweiterungsflächen des 5. Polizeireviers im benachbarten Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr unterzubringen. Diese Lösung wurde durch den Magistrat (Dezernat II/64) voruntersucht und wird zur Zeit durch die Feuerwehr und die Polizei geprüft.
2. Bei Zustimmung der Feuerwehr und der Polizei zu einer gemeinsamen Unterbringung im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr wird der Magistrat (Dezernat II/64) beauftragt, die Umbaukosten im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr zu ermitteln.
3. Der Magistrat, Dezernat II/80, wird beauftragt, den freien Verkauf der Liegenschaft an einen privaten Investor *in die Wege zu leiten*.

(antragsgemäß Magistrat 26.08.2003 BP 0772)

(Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr 16.09.2003 BP 0154)

(Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung 17.09.2003 BP 0236)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden,
im Auftrag

. 09.2003

Bohlmann

Der Magistrat
-16-

Wiesbaden,
im Auftrag

.09.2003

1. Dezernat II i.V.m. Dezernat VI
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. Abdruck:
Dezernat VI
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Jeske-Lipps